



Zusammen sind wir stark!

In den letzten Tagen sind die ersten Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine bei uns eingetroffen. Diesbezüglich führen wir im Rathaus eine Liste mit Hilfsangeboten von Bürgerinnen und Bürgern, die uns hierbei unterstützen möchten. Wenn Sie in Affalterbach helfen möchten, können Sie sich gerne in unsere Liste eintragen lassen. Wir kontaktieren Sie, sobald wir Ihre Hilfe vor Ort benötigen. Melden Sie sich hierzu einfach im Rathaus unter der Telefonnummer: **07144 8353 - 0** oder per E-Mail an **gemeinde@affalterbach.de**.

Von Sachspenden bitten wir derzeit abzusehen. Sinnvoller ist eine Geldspende an seriöse, bekannte Organisationen, die Hilfsbedürftige an der Grenze zur Ukraine unterstützen.

Wir bedanken uns für die bisherig gezeigte Hilfsbereitschaft unserer Bevölkerung und freuen uns auf weitere Zusagen.

Ihr

Steffen Döttinger

Bürgermeister

Aufnahme von ukrainischen Geflüchteten im LandkreisLANDKREIS
LUDWIGSBURG**Landrat Allgaier bittet darum, Hilfsangebote mit den Städten und Gemeinden abzustimmen, damit die Unterstützung ankommt**

LUDWIGSBURG. Als Folge des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine kommen von dort immer mehr Menschen nach Deutschland und in absehbarer Zeit auch in den Landkreis Ludwigsburg. Das Landratsamt hat deshalb die 39 Städte und Kommunen mit einem Schreiben über verschiedene Aspekte der Aufnahme von Geflüchteten informiert. Darin geht es auch um Hilfs- und Solidaritätsangebote. „Es ist beeindruckend, welche überwältigende Hilfsbereitschaft im Landkreis Ludwigsburg besteht“, stellt Landrat Dietmar Allgaier fest. „Dafür danke ich den Bürgerinnen und Bürgern sehr herzlich und bitte zugleich darum, die Hilfsangebote mit den Städten und Gemeinden vorab abzustimmen, damit die Unterstützung ankommt.“

So soll verhindert werden, dass die stark beanspruchten Logistik- und Hilfeleistungsstrukturen blockiert werden. Zuletzt haben die Zentralen des Polnischen und Ukrainischen Roten Kreuzes in einem Appell an ihre Schwestergesellschaften darauf hingewiesen, dass keine Kapazitäten zur Annahme nicht abgesprochener und nicht angeforderter Hilfeleistungen und Unterstützungsangebote vorhanden sind. Landrat Dietmar Allgaier appelliert deshalb an alle Bürgerinnen und Bürger, die helfen wollen: „So sehr wir die Hilfsbereitschaft begrüßen, ist es doch dringend nötig, Unterstützungsangebote vorab mit den jeweiligen Standortkommunen abzustimmen.“ Sachspenden seien dann sinnvoll, wenn die großen Hilfsorganisationen dazu aufrufen. Momentan seien eher Geldspenden gefragt.

Auch die private Aufnahme von Geflüchteten solle mit den jeweiligen Stadt- und Gemeindeverwaltungen abgestimmt werden. Da die Geflüchteten schnell eine Aufenthaltserlaubnis erhalten und deshalb nicht lange in der vorläufigen Unterbringung des Landkreises bleiben, sind die Kommunen die richtigen Ansprechpartner für Unterbringungsangebote. „Wir können den Geflüchteten nur dann helfen, wenn angemessener Wohnraum, eine sichere Versorgung und in der Folge auch andere Leistungen, beispielsweise Kindergartenplätze, gewährleistet werden können“, betont Landrat Allgaier.

Niederschwellige Angebote, beispielsweise Wohnungen und Unterkünfte bis zu einer Größe von maximal 20 Plätzen, sollen demnach von den jeweiligen Standortkommunen geprüft, größere Objektangebote mit mehr als 20 Plätzen hingegen an das Landratsamt weitergeleitet werden. Antworten auf Fragen zum Thema Flüchtlinge aus der Ukraine findet man in einem Infokasten auf der Startseite des Landratsamts unter folgendem Link: <https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/verkehr-sicherheit-ordnung/asyl-fluechtlingsarbeit/fluechtlinge-aus-der-ukraine/>

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

	Telefon-Nr.	E-Mail
(Zentrale)	8353-0	gemeinde@affalterbach.de
	Telefax-Nr. 8353-53	
Bürgermeister Döttinger	8353-10	s.doettinger@affalterbach.de
Frau Bender (Zentrale/Vorzimmer BM)	8353-18	n.bender@affalterbach.de
Herr Langner (Leiter Hauptamt)	8353-20	a.langner@affalterbach.de
Frau Brendel (Vorzimmer Hauptamt)	8353-25	a.brendel@affalterbach.de
Frau Hennrich-Bauer (Bauamt/Ordnungsamt)	8353-21	b.bauer@affalterbach.de
Frau Kristmann (Bürgerbüro)	8353-23	s.kristmann@affalterbach.de
Frau Götz (Bürgerbüro)	8353-24	i.goetz@affalterbach.de
Frau Pantle (Standesamt)	8353-27	p.pantle@affalterbach.de
Frau Gläser (Leiterin Finanz-/Bauverwaltung)	8353-30	j.glaeser@affalterbach.de
Frau Volz (Vorzimmer Finanz-/Bauverwaltung)	8353-33	m.volz@affalterbach.de
Frau Kübler (Steueramt)	8353-31	a.kuebler@affalterbach.de
Frau Binder (Gemeindekasse)	8353-32	m.binder@affalterbach.de
Frau Hübner (Bücherei)	8353-40	buecherei@affalterbach.de
Frau Müller (Integrationsbeauftragte)	8353-22	t.mueller@affalterbach.de

Weitere wichtige Telefonnummern

	Tel.-Nr.
Bauhof	0174 3100409
Störung Wasserversorgung	
innerhalb der Dienstzeit	07144 8982364
außerhalb der Dienstzeit	07345 96382120
Notruf	112 o. 110
Krankentransporte Ludwigsburg	07141 19222
Polizeirevier Marbach	9000
Grundschule - Hausmeister -	0174 3100914
Grundschule	887758-10
- Rektorat - Frau Wand	
- Sekretariat - Frau Rohn	
sekretariat@apfelbach.schule.bwl.de	
Kernzeitenbetreuung / Hort	887758-61
Jugendmusikschule, C. Burgmann	07142 913846
- M. Fuchs	331426
- Verwaltung, Fr. Rohn	887758-10/38913
afb-musikschule@web.de	
Kindertagesstätte Klingenstraße	887758-30
Kindergarten Birkhau	36041
Elsa-Brodbeck-Kindertagesstätte	38951
Syna, Störung Strom	0800-7962427
Gas	0800-7962787
Bezirks-Schornsteinfegermeister Frank	07134 916984
Bezirks-Schornsteinfegermeister Wich	07193 2130398
Kleeblatt Affalterbach	88766-0
Grundbuchamt Heilbronn	07131 3898500

Gemeindeverwaltung Affalterbach

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	15.30 - 18.30 Uhr

Konten der Gemeindekasse:

Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN DE73 6045 0050 0003 6412 77 BIC SOLADES1LBG

Volksbank Ludwigsburg
IBAN DE59 6049 0150 0010 3750 07 BIC GENODES1LBG

Notdienste

Ärztlicher Sonntagsdienst

Notfallpraxis Ludwigsburg, Erlachhofstr. 1, 71640 Ludwigsburg, Telefon: 116 117, werktags von 18:00 bis 8:00 Uhr, Wochenende von Freitag 16:00 bis Montag 8:00 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Freitag, 11. März 2022

Schiller-Apotheke, Güntterstr. 14, 71672 Marbach, Tel. 07144 85010

Samstag, 12. März 2022

Rosen-Apotheke, Riedbachstr. 9, 74385 Pleidelsheim, Tel. 07144 21060

Sonntag, 13. März 2022

Brunnen-Apotheke, Kirchstr. 3, 71729 Erdmannhausen, Tel. 07144 38408

Montag, 14. März 2022

Apotheke Murr, Mühlgasse 2, 71711 Murr, Tel. 07144 8889836

Dienstag, 15. März 2022

Lemberg-Apotheke, Marbacher Str. 8, 71563 Affalterbach, Tel. 07144 36499

Mittwoch, 16. März 2022

Stadt-Apotheke, Friedrichstr. 2, 71711 Steinheim, Tel. 07144 81230

Donnerstag, 17. März 2022

Apotheke Palm, Marktstr. 22, 71672 Marbach, Tel. 07144 5360

Amtliches



Grüne RUND-Tonnen werden abgeholt

Laut Informationen auf der Homepage Verpackungsabfall Ludwigsburg (<https://www.verpackungsabfall-lb.de/termine/rund-tonne/>) werden ab 15. März 2022 die bisherigen grünen „RUND“-Tonnen abgeholt. Stellen Sie ab diesem Zeitpunkt Ihre „RUND“-Tonne einfach am Straßenrand zur Abholung bereit. Bitte beachten Sie, dass nur leere Tonnen abgeholt werden können.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 3. März 2022

1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 mit den Wirtschaftsplänen

2022 der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Kämmerin Gläser erklärte dem Gremium anhand einer Präsentation den sechsten Haushaltsplan nach den Grundsätzen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens.

Aus der Mitte des Gremiums wurden keine Fragen zum Haushalt gestellt.

Es erging folgender Beschluss:

Der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan 2022 einschließlich der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung mit der jeweiligen Finanzplanung wird wie vorgelegt zugestimmt.

Die Haushaltssatzung ist nach der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde öffentlich bekannt zu machen und der Haushaltsplan an 7 Tagen öffentlich auszulegen.

2. Beschaffung eines Gerätewagens Transport (GW-T) für die Freiwillige Feuerwehr Affalterbach

Bürgermeister Döttinger erklärte, dass der Feuerwehrbedarfsplan eine Ersatzbeschaffung des inzwischen über 30 Jahre alten Gerätewagen-Transport (GW-T) empfiehlt. Die Lieferzeit für dieses Fahrzeug beträgt voraussichtlich 60 Wochen nach Bestellung.

Nach kurzer Zeit konnten alle Fragen beantwortet werden. Grundsätzlich spricht sich der Gemeinderat für die Ersatzbeschaffung aus, da es wichtig sei, dass die Feuerwehr gut ausgestattet ist.

Es erging folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Gerätewagens Transport (GW-T) an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot, die Firma Logiroll Metallbau Schneider aus Herstein.

3. Ersatzbeschaffung eines Fahrzeuges (Sprinter) für den Bauhof

Bürgermeister Döttinger erklärte, dass das Bauhoffahrzeug mittlerweile 14 Jahre alt und sehr reparaturanfällig sei.

Es erging folgender Beschluss:

Es wird ein Mercedes-Benz Sprinter Pritschenwagen für einen Kaufpreis von 67.869,65 € bei der Firma Mercedes-Benz AG (Fahrzeug) sowie der Firma PL Fahrzeugbau GmbH (Pritsche) beschafft.

4. Bausachen

4.1. Vergrößerung einer bestehenden Garage und Errichtung einer Dachterrasse, Lange Straße 21

Es erging folgender Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt.

4.2. Nutzungsänderung einer bestehenden Lagerhalle zu einer Garage, Winnender Straße 67

Es erging folgender Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt.

5. Verschiedenes

5.1. Kriegsgeschehen Ukraine

- Kontakt mit Partnergemeinde Téglás

Bürgermeister Döttinger erklärte, dass die Verwaltung am Dienstag mit der Partnergemeinde Téglás Kontakt aufgenommen hat. In Bezug auf die Situation in der Ukraine

hat man Téglás Hilfe angeboten. Der große Ansturm an Flüchtlingen war bis dahin noch nicht gegeben. Er machte deutlich, dass man aktuell eine Ausnahmesituation hat, vor der wir noch nie gestanden sind und man hier die Flüchtlinge und auch die Partnergemeinde unterstützen muss. Zudem gäbe es in Affalterbach Kapazitäten um Flüchtlinge entsprechend unterzubringen.

Ein Gemeinderat fragte nach, ob das Aufenthaltsrecht für Geflüchtete aus der Ukraine geklärt ist und ob diese nur 90 Tage hierbleiben dürfen.

Bürgermeister Döttinger erklärte, dass heute Morgen ein Austausch auf kommunaler Ebene stattgefunden hat. Eine Entscheidung diesbezüglich wurde nicht getroffen, allerdings ist dies momentan zweitrangig. Es sollen vernünftige und schnelle Lösungen gefunden werden, um diesen Menschen Schutz und ärztliche Versorgung zu bieten.

5.2. Büchereibericht

Auf die Informationsvorlage Nr. 2/2022 wurde verwiesen. Frau Hübner hatte wieder eine detaillierte Aufstellung über die Ausleihungen 2021 erstellt.

Bürgermeister Döttinger lobte die sehr gute Arbeit von Frau Hübner.

Informationen aus dem Rathaus



Altersjubilare

Die Gemeinde wünscht ihren Mitbürgern, die im Laufe der Woche ihren Geburtstag feiern, von Herzen alles Gute für das vor ihnen liegende Lebensjahr.

Geschwindigkeitsmessungen

Komm. Geschwindigkeitsmessung am 22.02.2022

Messpunkt	Winnender Straße
Einsatzzeit	15.15 Uhr - 17.00 Uhr
Zul. Geschwindigkeit	30 km/h
Gemessene Fahrzeuge	1.034
Überschreitungen	17
Höchstgeschwindigkeit	42 km/h



IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Affalterbach

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Steffen Döttinger, 71563 Affalterbach, Marbacher Straße 17, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de

Kleeblatt Affalterbach - Pflege und Wohnen

Rosenmontag im Kleeblatt!

Auch in diesem Jahr begleitete uns Herr Fuchs mit seiner Gitarre durch unseren Faschingsvormittag. Die Tische wurden schön geschmückt und es gab leckere Berliner und Fasnachtsküchle.

Unsere Berliner sahen mit ihren Hüten lustig aus und zauberten jedem ein Lächeln ins Gesicht.



Herr Fuchs verbreitete in Kürze mit seiner kräftigen Stimme gute Laune. Die Bewohner sangen, schunkelten und klatschten. Auch das Betreute Wohnen im 2. Stock hatte sichtlich Spaß. Leider verging die Zeit wie im Flug und Herr Fuchs verabschiedete sich kurz vor dem Mittagessen mit dem Lied „Muss i denn, muss i denn, zum Städtele hinaus“ Er hoffe, dass wir uns schon bald wiedersehen. Denn er kann sich kein besseres Publikum vorstellen und kommt immer sehr gerne zu uns ins Kleeblatt nach Affalterbach.

Arbeitskreis Asyl



www.ak-asyl-affalterbach.de

QR-Code

Für Smartphone-Nutzer mit QR-Code-Reader geht es hier ganz schnell zu unserer Website:



Kinderbetreuung



Kindercampus KlingensträÙe



Bunt ging es zu in unseren Krippen am Freitag vor den Faschingstagen. Die Krippenkinder konnten mit Farbe, Luftballon und Kleber etwas Farbe in die Winterzeit bringen.
Kindercampus KlingensträÙe

Ortsbücherei



Meine Bücherempfehlungen für Bestseller-Liebhaber:

Perfect day

von Romy Hausmann

Seit Jahren verschwinden junge Mädchen, die später tot aufgefunden werden. Der Philosophieprofessor und Anthropologe Walter Lesniak wird beschuldigt, die Morde begangen zu haben. Seine Tochter Ann ist von seiner Unschuld überzeugt und begibt sich auf die Suche nach der Wahrheit ...

Ebenso als Hörbuch ausleihbar.

1795

von Niklas Natt och Dag

Im Jahr 1795 hat ein Feuer große Teile Stockholms zerstört und viele Menschen getötet. Doch nicht nur das Feuer, auch der zwielichtige Tycho Ceton treibt sein Unwesen. Emil Winge und Jean Michael Cardell wollen ihn ein für alle Mal dingfest machen.

Ebenso als Hörbuch ausleihbar.

Sex ist wie Mehl

von Jürgen von der Lippe

Geschichten, Anekdoten und Glossen des humoristischen Altmeisters Jürgen v.d. Lippe. Ob es um die Tücken sanitärer Einrichtungen, die internationalen Varianten des Fluchens oder den nervenden Telefon-Support geht - der Autor kann seine Pointen setzen.

Einer von euch

von Martin Suter

Martin Suter erzählt die Lebensgeschichte von Bastian Schweinsteiger, teils biografisch, teils fiktiv, wie er als Kind war, wie er Erfolge und Niederlagen erlebt hat und wie er die Frau seines Lebens gefunden hat.

Zum Paradies

von Hanya Yanagihara

Drei Leben verbinden sich zu einer Sinfonie. 1893: In New York darf jeder so leben und lieben, wie sie/er möchte, ein junger Mann entzieht sich seiner Familie. 1993: In Manhattan teilt ein Hawaiianer sein Leben mit einem älteren Mann. 2093: Eine Frau will wissen, wohin ihr Mann verschwindet ... Die Ortsbücherei ist immer Di. und Do. von 16 bis 19 Uhr geöffnet.

Ihre Büchereileiterin
Sonja Hübner

Auswärtige Ämter



VVS

Nahverkehr unterstützt Geflüchtete aus der Ukraine

Ukrainische Geflüchtete fahren ab sofort kostenlos im VVS. Geflüchtete Menschen mit ukrainischen Ausweisdokumenten können ab sofort kostenlos mit allen Bussen und Bahnen im VVS fahren. Der Verband Deutscher Verkehrsunternehmen hat allen Verkehrsunternehmen und Verbänden empfohlen, Ukrainerinnen und Ukrainer, die aufgrund des Krieges in ihrem Land nach Deutschland geflüchtet sind, kostenlos mit allen Bussen und Bahnen fahren zu lassen.

Als Fahrtberechtigung genügt ein gültiges ukrainisches Ausweisdokument (Pass oder Personalausweis). Die Regelung gilt **vorerst befristet bis zum 31. März 2022** und wird ggf. entsprechend der aktuellen Lage angepasst.

Der VVS und alle Verkehrsunternehmen in der Region Stuttgart schließen sich selbstverständlich an dieser Solidaritätsaktion an und möchten mit der Regelung den geflüchteten Menschen aus der Ukraine eine einfache Mobilität im öffentlichen Nahverkehr ermöglichen, um z.B. zu ihren Unterkünten oder Verwandten zu kommen.

(nik)

Landratsamt Ludwigsburg

Beschränkung auf Gesundheitsberufe fällt weg: Termine für Impfungen mit Nuvaxovid freigegeben

LUDWIGSBURG. Im Landkreis Ludwigsburg können ab sofort in den Kreis-Impfstützpunkten Termine für den Impfstoff Nuvaxovid von allen Interessierten gebucht werden. Die Beschränkung auf Gesundheitsberufe und Berufe, die Pflegebedürftige und Menschen mit Behinderungen betreuen, fällt weg.

In den Impfstützpunkten in den großen Kreisstädten Bietigheim-Bissingen, Ditzingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Remseck am Neckar und in den Gemeinden Korntal-Münchingen und Oberriexingen können ab sofort ohne Einschränkung Termine mit dem neuen Impfstoff Nuvaxovid gebucht werden.

Unter dem Link <https://termin.kizlb.de> sind Termine für den proteinbasierten Impfstoff des Herstellers Novavax eingestellt. Nuvaxovid ist ein Totimpfstoff, der eine andere Wirkweise als die gängigen mRNA-Impfstoffe aufweist. Das neue Vakzin muss aber mittlerweile nicht mehr nur für die Bevölkerungsgruppen vorgehalten werden, für die ab dem 16. März eine einrichtungsbezogene Impfpflicht gilt. Jeder und jede, so heißt es aus dem baden-württembergischen Sozialministerium, dürfe sich nunmehr mit Novavax impfen lassen. Weitere Informationen zu Adressen und Öffnungszeiten der Impfstützpunkte, dem Fahrplan des Impfbusses sowie weiteren Aktionen sind unter folgender Homepage einsehbar: www.landkreis-ludwigsburg.de/corona-impfung/

Kirchliche Nachrichten



Evang. Kirchengemeinde Affalterbach



Internet: www.kirche-affalterbach.de
 E-Mail: Pfarramt.Affalterbach@elkw.de
 Pfarrer Siegbert Ammann
 Pfarramtssekretärin Gabriele Benzler
 Telefon 07144 37014

Kontaktzeiten des Sekretariats:
 Dienstag und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag von 16.30 bis 19.00 Uhr
 Gemeindehaus:
 Nordstraße 15
 Telefon 07144 38455

Termine

Reminiszeren – 2. Sonntag der Passionszeit

Wochenspruch:

„Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“

Römer 5, 8

Sonntag, 13. März

10.00 Uhr Gottesdienst – Pfarrer i. R. Markus Sigloch (Martinskirche)

10.00 Uhr Kinderkirche (Treffpunkt: Altes Schulhaus)

19.00 Uhr Gebet für den Frieden (Martinskirche)

Mittwoch, 16. März

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates (Gemeindehaus)

Donnerstag, 17. März

09.00 Uhr „Gebet für dich“ (Martinskirche)

15.30 Uhr Konfi 3 (Gemeindehaus)

Samstag, 19. März

19.00 Uhr Lobpreisgottesdienst (Martinskirche)

Gottesdienstregeln

Es dürfen nur die markierten Plätze belegt werden. Wir halten den Abstand von 2 m ein.

Bitte tragen Sie während des Gottesdienstes eine FFP2-Maske! Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Predigt in Papierform

Wer aufgrund der Coronalage zurzeit Bedenken hat, den Gottesdienst zu besuchen, kann gerne auf unser Online-Angebot zurückgreifen oder sich eine ausgedruckte Predigt an der Kirchentüre mitnehmen. Auf Nachfrage kann Ihnen auch jemand von den Gottesdienstbesuchern ein ausgedrucktes Exemplar der Predigt mitbringen.

Online-Angebot

Zusätzlich zum Gottesdienst in der Martinskirche bieten wir auf YouTube eine Predigtaufzeichnung an; Sie finden sie auf dem Kanal der Ev. Kirchengemeinde.

Sitzung des Kirchengemeinderates

Am Mittwoch, 16. März 2022, findet um 19.30 Uhr die nächste Sitzung des Kirchengemeinderates im ev. Gemeindehaus statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Schaukasten.

Lobpreisgottesdienst

Herzliche Einladung zum Lobpreisgottesdienst am 19. März 2022 um 19 Uhr in der Martinskirche!

Gebet für den Frieden am 13. und 20. März 2022 um 19 Uhr in der Martinskirche

Mit großer Sorge verfolgen wir die Entwicklungen in der Ukraine und sehen, wie zerbrechlich unsere Sicherheiten und wie gefährdet unsere Ordnungen sind. Wütend und fassungslos erleben wir, wie am Rand Europas ein Krieg begonnen wurde, der das Leben und die Freiheit vieler Menschen gefährdet.

Wie gehen wir um mit unserer Hilflosigkeit und Angst? Was können wir tun, um zu helfen oder etwas zu bewegen? Wir suchen Zuflucht bei Gott und bringen ihm unsere Sorgen. Wir bitten ihn für die, die um ihr Leben fürchten, und für die, die sich beharrlich für friedliche Lösungen einsetzen. Als Evangelische Kirchengemeinde laden wir an den kommenden Sonntagen, 13. und 20. März, jeweils um 19 Uhr zum Friedensgebet in die Martinskirche ein.

Neben einer kurzen Liturgie und dem Singen von Liedern gibt es die Gelegenheit, eigene Gebetsanliegen mit einzubringen. Wer mag, kann auch vorformulierte Gebetsanliegen auf kleinen Kärtchen lesen oder mit nach Hause nehmen, um dann die Woche über für dieses Anliegen zu beten.

In der Acrylbox an der Kirchentüre finden Sie ein Gebet, das Sie in der Nachbarschaft verteilen können.

Herzliche Einladung an alle, die das Bedürfnis haben, ihre Gedanken auszusprechen und zum gemeinsamen Gebet zusammenzukommen.

Pfarrer Siegbert Ammann

„**Verleih uns Frieden gnädiglich, Herr Gott, zu unsern Zeiten. Es ist doch ja kein anderer nicht, der für uns könnte streiten, denn du, unser Gott, alleine.**

Amen.“ (EG 421)